



Historisches Museum Frankfurt

Fahrgasse, Rückseite gegenüber dem Eichamt

Die Fahrgasse war eine sehr belebte Wohn- und Geschäftsstraße, die von der Zeil über die Schnurgasse direkt zur Alten Brücke führte. Im Zweiten Weltkrieg 1944 wurde die Gasse bei Bombenangriffen zerstört.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien und auch Zeichnungen vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1890 (Datierung)

Stadtopographie
Handzeichnung
Feder

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C28709
